

Inhaltsverzeichnis

Der Keller am Schenkelsberg 3

<<< vorherige Sage | **Hessische Sagen** | nächste Sage >>>

Der Keller am Schenkelsberg

Am Schenkelsberg liegt ein Keller, der nachts hell erleuchtet ist, denn dann wimmelt es in ihm von feurigen Drachen und Schlangen. Diese bewachen dort vergrabene Schätze. Eine reine Jungfrau, die mutig allem trotzte, was ihr widerführe, könnte diese Schätze heben. Sie rühren von einer Frau her, welche sie durch schlechten Lebenswandel erwarb und, diesem die Krone aufzusetzen, einen Raubritter von gleicher Sinnesart heiratete.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [hsw](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw177>

Last update: **2025/01/30 17:53**

